

INHALTSVERZEICHNIS

1. KKK DD 11 - Schwindel	1
1.1. Schwindelarten	1
1.2. Untersuchung	1
1.3. Labyrinthfistel	1
1.4. Lagerungsschwindel	1
1.5. Nystagmus	1
2. Ohrenheilkunde	2
2.1. allgemeines & vestibuläres System	2
2.2. Menière	2
2.3. Lermoyez	2
2.4. Menière-Behandlung	2
2.5. Cochlea	2
2.6. Hallpix	2
2.7. Superiore Bogengangdeshiszienz	2

1. KKK DD 11 - SCHWINDEL

Dafotakis

1.1. **Schwindelarten.**

- Vertigo: Dreh und Liftschwindel
 - = spezifischster Schwindel
 - Kippgefühl & Bewegungsgefühl
 - ..Haben sie wirklich das Gefühl die Welt dreht sich??..
 - + Nystagmus bei 98% vorhanden außer bei Autra
 - periphere Nystagmen werden fixationssupprimiert → Test bei geschlossenen Augen, es zuckt
 - Peripher: meistens unkritisch und geht weg
- Schwankschwindel: unsicherheit mit Ataxie
- Benommenheitsschwindel präsynkopal
 - ..mi is et janz doll im kopp.. bis ..mi is janich gut..
 -
- Höenschwindel = acrophobie

– Goethe hatte ziemliche Höhenangst → beschrieben in den Tagebüchern auf Strassburger Münster

1.2. **Untersuchung.**

- 80% der Infos durch die Anamnese
- 10% durch die klinischen Untersuchungen
- wer Romberg kann, hat keine schwere geschichte wie Neuritis vesibularis o.ä.
- Blickfolge: Stehoskop als Pendel verwenden → ohne bewegtes Ziel sakkadiert jeder
- Halmagyi-Kopfpulstest
 - Fixation auf Nase/Brillensteg
 - dann Kopf mit beiden Händen schnell drehen → pathologisch wenn es korrektursakkaden gibt
 - besser als Kernspin von der Sensitivität wenn mit Nystagmustest und Skew deviation (Abdecktest und Schielen in der Vertikalen, nach oben und unten) = HINTS-Regel
- Fingernase
- Dix-Hallpike: Lagerungstests

1.3. **Labyrinthfistel.**

- Bogengang mit Liquor verbunden: Schwindel beim pressen, Husten & Nießen

1.4. **Lagerungsschwindel.**

- Pfropf, und verwirrung des Nervensystems wenn er wieder aufmacht

1.5. **Nystagmus.**

- = griechisch müde sein
- gemeint ist Absnken des Kopfes und dann schnell wieder aufrichten wie wenn man eindöst
- Physiologisch: Optokinetisch & rotatorisch
- Zentral: keine Fixationssupression
- Zentral: eher eine richtung isoliert
- Zentral: dissoziiert nur auf einem Auge
- Richtung: Immer die schnelle Komponente

- Halmaryi super Test

2. OHRENHEILKUNDE

Westhofen

2.1. allgemeines & vestibuläres System.

- drei Kanäle Messen: Vestibulär, Optischer Input, Propriozeption (vor allem korrekturfunktion: wie steht der Kopf)
- Schwindel: Historisch war das eigentlich mal ein (Scheck-)Wechselbetrug, wurde dann auf körperliches übertragen

2.2. Menière.

- Akuter schub auch mal 9 Stunden, mindestens 20 Minuten
- heute können MRT-Bilder gemacht werden und zeigen, wenn ein Bogengang verstopft ist (vermutlich Entzündung)
- einseitige Hörminderung
- Tinnitus
- Drehschwindel
- oft das Gefühl der Finger steckt im Ohr (tut er aber nicht)
- idiopathisch: kryptogener endolymphatischer Hydrops = Morbus Menière
- Menière-Syndrom != idiopathisch
- Vestibulum: Eintrittsstelle am Steigbügel (ovales Fenster)
- rundes Fenster zum Ausgleich
- Ausgleich-Sacculus mit Haarzellen und Kristalle sind hierbei verklebt
- Mittelohr-Fibrosierung kann Druckausgleich über Band/Muskelapparat nicht mehr ausgleichen → druck wird auf Perilymphe und Endolymph übertragen → Paukenröhrchen

- Lateraler Bogengang: Horizontal
- posteriore: richtung Nase
- Superiorer: wie der andere posteriore
- RALP (rechtsanterior linksposterior) und LARP-Ebene

2.3. Lermoyez.

- Otolithe führen zu völliger Hilflosigkeit durch schlimmen Schwindel

2.4. Menière-Behandlung.

- Betahistin 2x12mg/die
- operativ Organerhaltend (Saccotomie)
- operativ: Labyrinthdestruktion, Neurektomie
- (Signalpolyp: Zeichen für chronische

2.5. Cochlea.

- der letzte Schrei ist Zerstörung des Innenohrs und Einbau eines Cochlea-implantats - man kann so die Taubheit auf der einen Seite vermeiden

2.6. Hallpix.

- das ist die pfiffige Dreh-Methode
- Otolithen werden so abtransportiert

2.7. Superiore Bogengangdeshiszienz.

- exot: keine Knöchernen Deckung eines Bogengangs
- 3D-Druck-Teil wird eingesetzt um die Stelle abzudecken

Gegangen wegen anderem Termin, keine Mitschrift Mischke-Synkope